

| <b>BETRIEBSANWEISUNG</b>  |   |
|---|---|
| gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für                           |   |
| <b>Gefahrstoffbezeichnung</b>   |   |
| <b>Farbstoffe und Farbstofflösungen</b>   |   |
| <b>Gefahrenkennzeichnung nach GHS</b>   |   |
|   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglicherweise giftig beim Verschlucken, Einatmen oder Aufnahme durch die Haut.</li> <li>• Reizt die Augen, Haut und Schleimhäute.</li> <li>• Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen.</li> <li>• Möglicherweise toxisch für Wasserorganismen.</li> <li>• Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel.</li> <li>• Gefährliche Zersetzungsprodukte: CO, CO<sub>2</sub>, NO<sub>x</sub>, HCl usw.</li> </ul>  |
| <b>Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln</b>   |   |
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Behälter dicht geschlossen halten.</li> <li>• An einem trockenen, kühlen Platz lagern.</li> <li>• Absaugung nötig.</li> <li>• Schutzbrille mit Seitenschutz und oberer Augenraumabdeckung</li> <li>• Neopren-Schutzhandschuhe tragen (nur als kurzzeitiger Spritzschutz).</li> </ul>   |
| <b>Verhalten im Gefahrfall</b>  | <b>Ruf Feuerwehr: 112</b>   |
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• im Gefahrfall alle Anwesenden informieren und Gefahrenbereich unverzüglich verlassen. Anweisungen des Aufsichtspersonals ist folge zu leisten.</li> <li>• vor Arbeitsbeginn mit Sicherheitseinrichtungen vertraut machen</li> <li>• Trockensubstanz in einen Plastikbeutel aufnehmen und entsorgen.</li> <li>• Staubbildung vermeiden.</li> <li>• Flüssigkeiten mit Vermikulite o.ä. aufnehmen und entsorgen.</li> <li>• Betroffene Zone nach völliger Beseitigung des Materials gründlich lüften und reinigen.</li> <li>• Wassersprühstrahl, Kohlendioxid, Trockenlöschmittel oder geeigneter Schaum zum Löschen von Bränden verwenden.</li> <li>• Im Falle eines Brandes können giftige und reizende Zersetzungsprodukte entstehen.</li> </ul> |

Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

## Erste Hilfe

Notruf: 112



Auch Personen mit geringem Gefahrstoffkontakt sollten durch einen Arzt untersucht werden.

Gefahrstoffbezeichnung, wenn vorhanden Betriebsanweisung / DIN-Sicherheitsdatenblatt oder ggf. Stoffprobe dem Arzt vorlegen

### Hautkontakt

Nach Berührung sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.



### Augenkontakt

15 Minuten bei gut geöffneten Lidern unter fließendem Wasser (Augendusche) spülen.

Arzt aufsuchen!



### Verschlucken

ERBRECHEN AUSLÖSEN! Viel Wasser trinken. Sofort Arzt hinzuziehen!

### Einatmen

An Frischluft bringen. Bei Atemstillstand Atemspende oder Gerätebeatmung, ggf.

Sauerstoff geben. Arzt konsultieren!

### Kleidungskontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

## Entsorgung

Die Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäßen Behältern, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag der Entsorgung zuzuführen. Es gilt die Entsorgungsrichtlinie der Fachhochschule.  
Entsorgung: Falls Recycling nicht möglich als Sonderabfall entsorgen.